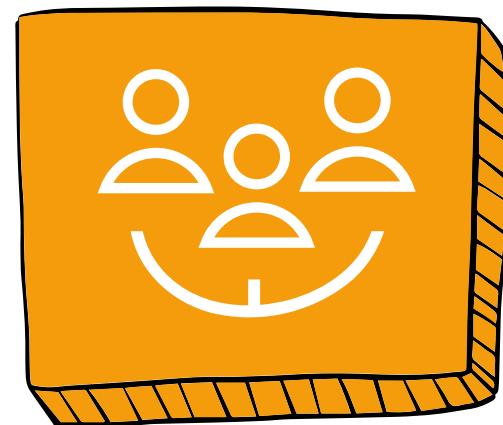
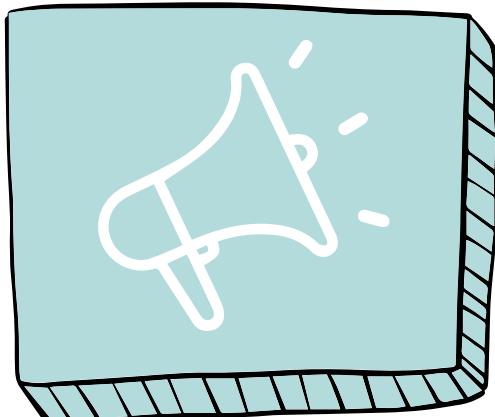


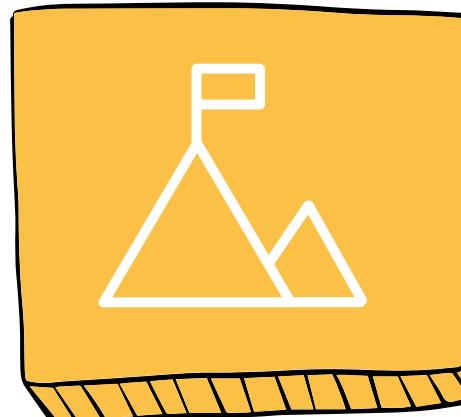
Der Weg zum Schulentwicklungsprogramm (SEP)



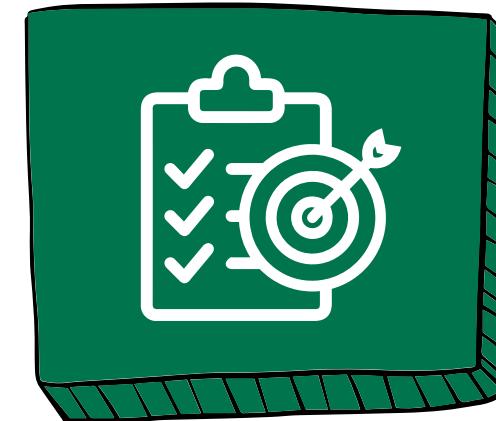
1.
**(Weiter-)Entwicklung
des SEP**



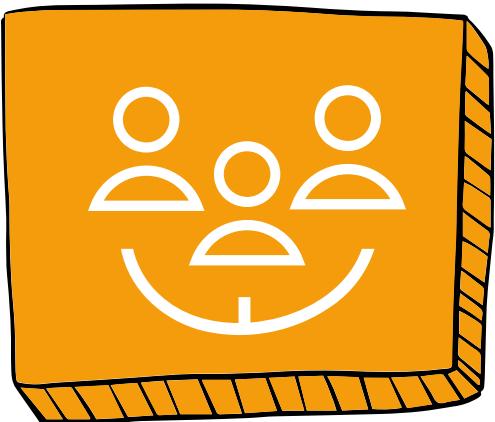
2.
**Start des Implemen-
tierungsprozesses**



3.
Prozessplanung



4.
**Realisierung
und Evaluation
des SEP**



1. (Weiter-)Entwicklung des SEP

Nach Art. 2 Abs. 4 Satz 4 des BayEUG ist jede Schule verpflichtet, ein SEP zu erstellen.

Leitfrage:

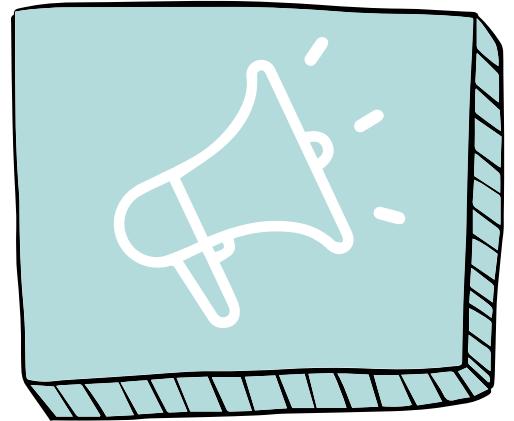
„Welche Schritte müssen unternommen werden, um ein SEP an unserer Schule zu etablieren?“

Information zum SEP

Informieren schulischer Gremien

Schulleitung

Schulleitung



2. Start des Implementierungsprozesses

Leitfrage:

„Welche Schritte müssen unternommen werden, um an unserer Schule ein SEP zu etablieren?“

**Bedarfsorientierte
Auftragsklärung**

**Bildung einer
Schulentwicklungs-
gruppe
(SE-Gruppe)**

**Schulung
der
SE-Gruppe**

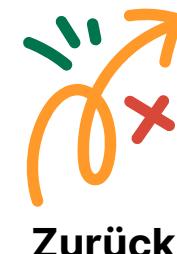
**Kommunikation des
Prozesses an die
Schulgemeinschaft**

SEM/
QmbS-Beratertandem;
ggf. weitere Experten

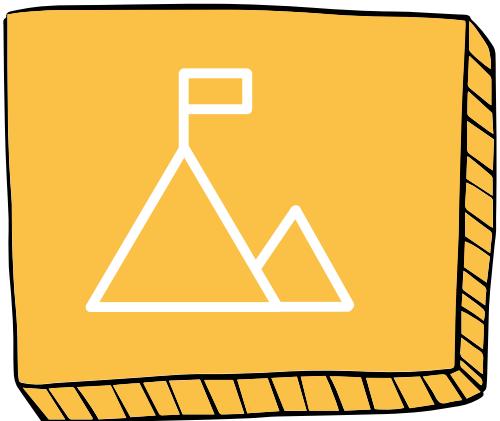
Schulleitung
Schulgemeinschaft

Schulleitung
Unterstützungssysteme

Schulleitung
SE-Gruppe



Zurück



3. Prozessplanung

Leitfrage:

„Welche Schritte müssen wir gehen, um das Prozessziel bestmöglich zu erreichen?“

Visionen

Ist-Stand-Analyse

Priorisierung und Auswahl von Handlungsfeldern

Erarbeitung von Zielen, Maßnahmen, Indikatoren; Projektplanung

Abstimmung zum SEP

Unterstützungsmöglichkeit durch SEM bzw. QmbS-Beratertandem für gesamte Phase; ggf. Expertenteams für Bedarfsorientierung

Schulleitung
SE-Gruppe
Fachschafts-,
Abteilungsleitungen

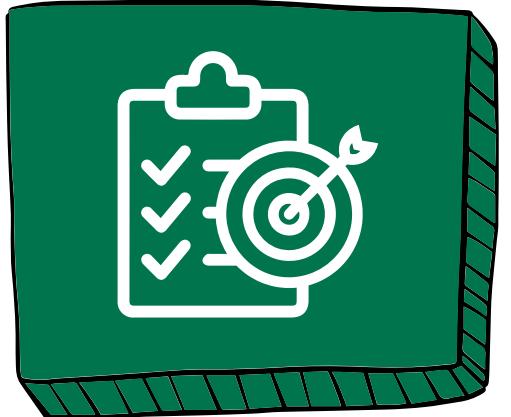
Schulleitung
SE-Gruppe
Fachschafts-,
Abteilungsleitungen

Schulleitung
SE-Gruppe
Mitglieder der Schulgemeinschaft

Schulleitung
SE-Gruppe
Mitglieder der Schulgemeinschaft

Schulforum
Berufsschulbeirat





4. Realisierung und Evaluation des SEP

Leitfrage:

„Wie werden die Inhalte des SEP umgesetzt und evaluiert?“

**Erarbeitung,
Visualisierung und
Veröffentlichung des SEP**

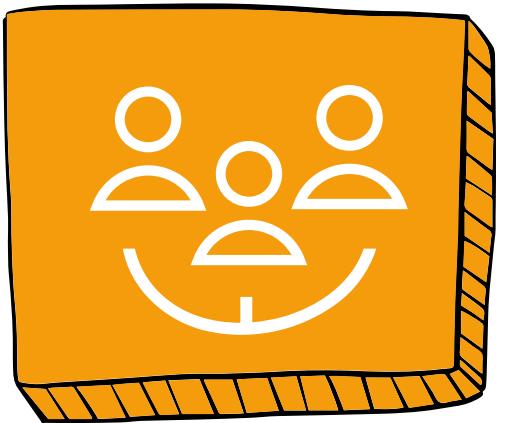
**Umsetzung der Ziele/
Maßnahmen**

**Feiern der Erfolge
Teilevaluation/Endevaluation**

**Schulleitung
SE-Gruppe**

**SE-Gruppe
Themengruppen**

**Schulleitung
SE-Gruppe
Themengruppen**

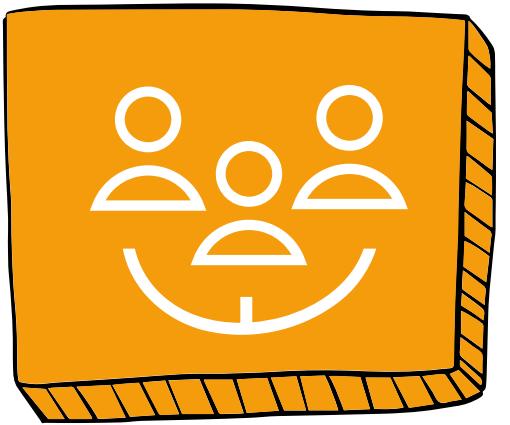


1.1 Aufbau/Neuausrichtung des SEP

Leitfrage: „Wie wollen wir das SEP konzipieren bzw. neu ausrichten?“

Initiative: Schulleitung

externe Hilfe: SEM bzw. QmbS-Beratertandem



1.2 Informieren schulischer Gremien

Leitfrage:

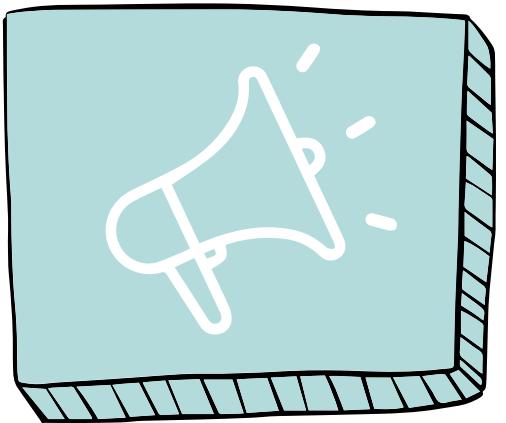
„Verfügen die schulischen Gremien über die wesentlichen Informationen zum Vorhaben?“

Initiative:

Schulleitung

**externe
Hilfe:**

SEM bzw. QmbS-Beratertandem



2.1 Bedarfsorientierte Auftragsklärung

Leitfragen:

„Wobei benötigen wir Hilfe?
Wie könnte der gesamte Prozess aussehen?
Welche Ressourcen benötigen wir?“

Initiative:

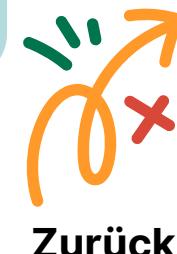
Schulleitung, SE-Gruppe (wenn vorhanden)

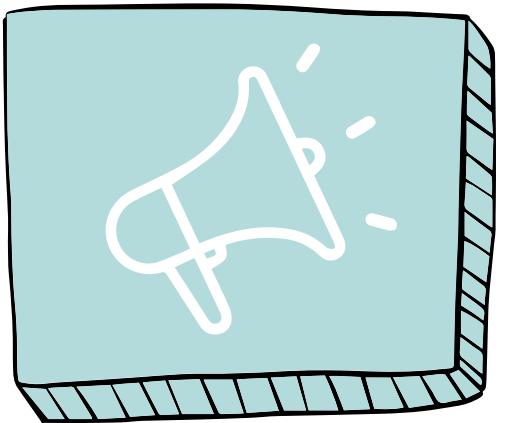
**externe
Hilfe:**

SEM bzw. QmbS-Beratertandem (Prozessplanung); ggf. Expertise des Innovationsteams, der BiUSE etc. (Bedarfsorientierung)

Hilfsmittel:

Kontakte und Aufklärungsbögen im Schulentwicklungsportal





2.2 Bildung einer Schulentwicklungsgruppe

Leitfragen:

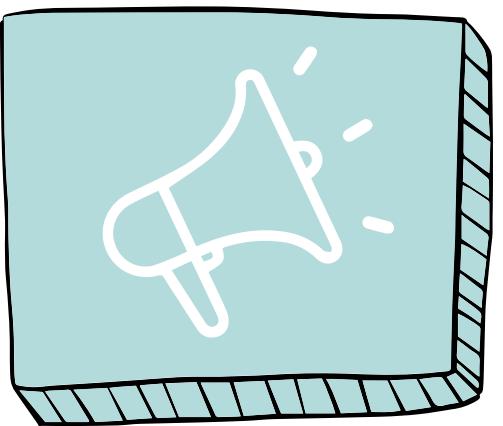
„Welche Gruppe initiiert, steuert u. evaluiert den Gesamtprozess?
Aus welchen Mitgliedern besteht die SE-Gruppe?
Welche Aufgaben hat die SE-Gruppe?“

Initiative:

Schulleitung, ggf. bestehende SE-Gruppe für Gruppenerneuerung

**externe
Hilfe:**

SEM bzw. QmbS-Beratertandem



2.3 Schulung der Schulentwicklungsgruppe

Leitfrage:

„Über welches Wissen und über welche Kompetenzen im Prozessmanagement sollte die Schulentwicklungsgruppe verfügen?“

Initiative:

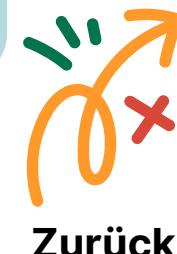
Schulleitung, SE-Gruppe, ggf. Schulentwicklungskoordinatoren, Fachmitarbeiter für Schulentwicklung

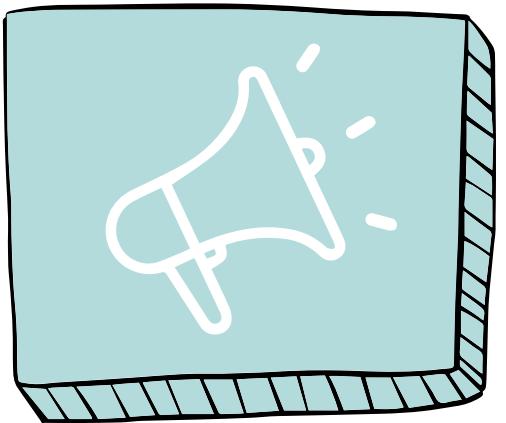
externe Hilfe:

SEM bzw. QmbS-Beratertandem; ggf. RLFB über Schulaufsicht, Angebote der ALP

mögliche Formate:

SchiLF (bei Expertise an der Schule), Fortbildungsveranstaltungen online oder in Präsenz





2.4 Kommunikation des Prozesses an die Schulgemeinschaft

Leitfragen:

„Welche Informationen benötigen die Lehrkräfte, das pädagogische Personal sowie die Verwaltungskräfte, die Erziehungsberechtigten, die Schülerinnen und Schüler und der Schulaufwandsträger über den Ablauf des anstehenden Prozesses?“

Initiative:

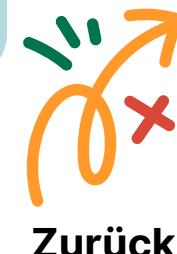
Schulleitung, SE-Gruppe

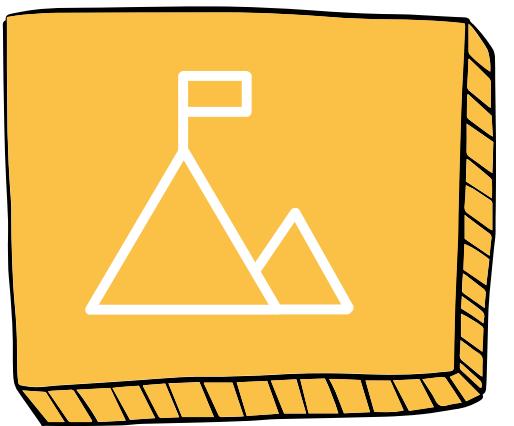
externe Hilfe:

SEM bzw. QmbS-Beratungstandem

mögliche Formate:

z. B. Rundschreiben, Lehrerkonferenz, päd. Nachmittag, Homepage





3.1 Visionen

Leitfrage:

„Was sind unsere Visionen für die Schulentwicklung an unserer Schule?“

Initiative:

Schulleitung, SE-Gruppe, Fachschafts-, Abteilungsleitungen

Beteiligte:

möglichst viele Mitglieder der Schulgemeinschaft

**externe
Hilfe:**

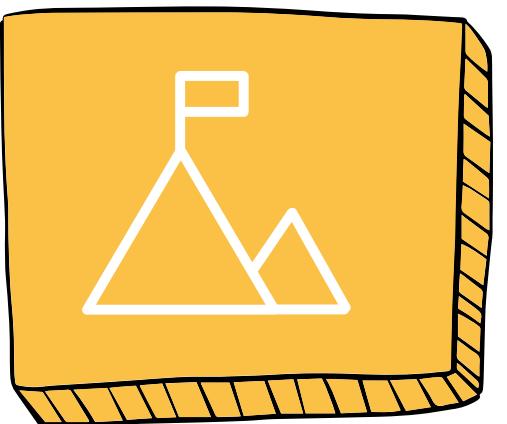
SEM bzw. QmbS-Beratertandem

**mögliche
Methoden:**

z. B. Design-Thinking, Zukunftswerkstatt



Zurück



3.2 IST-Stand-Analyse

Leitfragen:

„Welche Rahmenbedingungen liegen an der Schule vor?
In welchen Bereichen wird an der Schule bereits gearbeitet?
Wie ist der IST-Stand?
Welche Chancen und Herausforderungen bzw. Wünsche oder Bedarfe sind vorhanden?

Initiative:

Schulleitung, SE-Gruppe, Fachschafts-, Abteilungsleitungen

Beteiligte:

im besten Fall: alle Mitglieder der Schulgemeinschaft

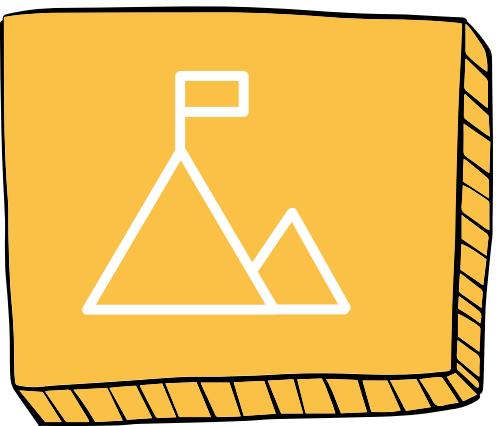
externe Hilfe:

SEM, QmbS-Beratertandem; z.B. BiUSE für inklusive SE an GS/MS; Innovationsteams für Digitalisierung/Digitalität

mögliche Methoden:

Reflexionsbögen, BETSIE, Methoden z. B. IST-Stand-Analyse, World-Café, SWOT-Analyse





3.3 Priorisierung und Auswahl von Handlungsfeldern

Leitfragen:

„In welchen Bereichen wird bereits gearbeitet?
In welchen Bereichen bieten sich Möglichkeiten der Weiterentwicklung für unsere Schule an?
Nach welchen Kriterien treffen wir eine Auswahl?
Was ist uns besonders wichtig?“

Initiative:

Schulleitung, SE-Gruppe, Fachschafts-, Abteilungsleitungen

Beteiligte:

Schulleitung, Lehrkräfte, Erziehungsberechtigte, Schülerschaft, Schulaufwandsträger

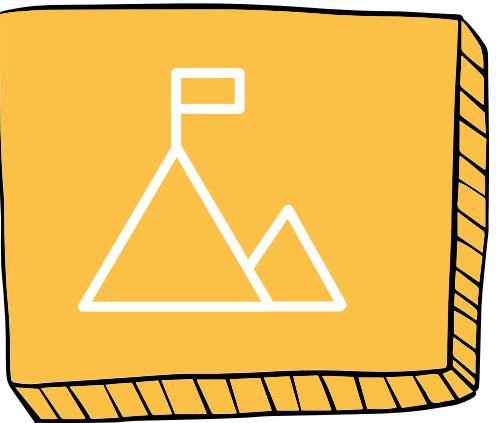
externe Hilfe:

SEM, QmbS-Beratertandem

mögliche Methoden:

Bepunktung, Kraftfeldanalyse, Entscheidungsmatrix, Fischgrät, World-Café etc.





3.4 Erarbeitung von Zielen, Teilzielen, Maßnahmen, Indikatoren; Festhalten von Quality Gates (Projektplanung inkl. Verantwortliche, Zeitplan)

Leitfrage:

„Was sind unsere Ziele, Maßnahmen etc.? Wie erreichen wir sie?“

Initiative:

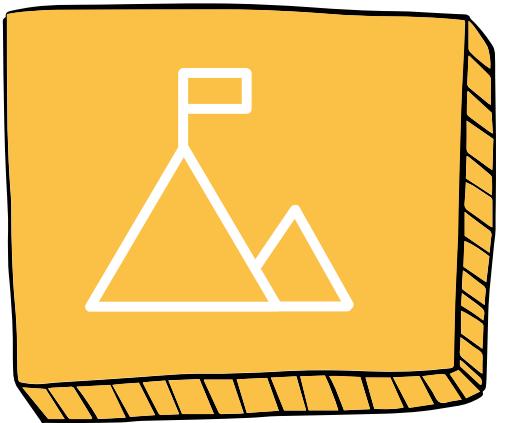
Schulleitung, SE-Gruppe, Fachschafts-, Abteilungsleitungen

Beteiligte:

Schulleitung, Lehrkräfte, Erziehungsberechtigte, Schülerschaft, Schulaufwandsträger

**externe
Hilfe:**

SEM, QmbS-Beratertandem



3.5 Abstimmung zum SEP

Leitfrage:

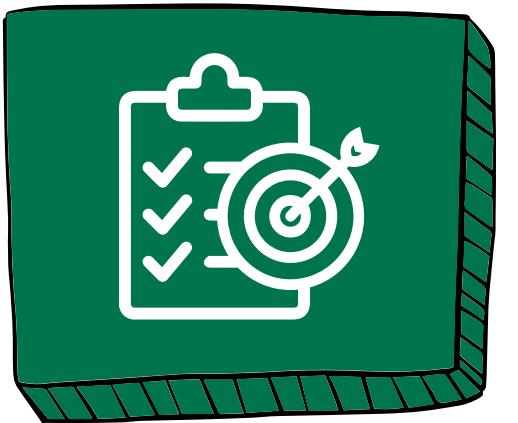
„Besteht Einvernehmen zu schulspezifischen Zielen im SEP mit dem Schulforum bzw. Berufsschulbeirat?“

Initiative:

Schulleitung, SE-Gruppe

Beteiligte:

Schulforum, Berufsschulbeirat



4.1 Erarbeitung, Visualisierung & Veröffentlichung des SEP

Leitfragen:

„Wie sieht die Umsetzung zu einem Ziel aus?
Wie informieren wir möglichst transparent alle Beteiligten?“

Initiative:

Schulleitung, SE-Gruppe

Beteiligte:

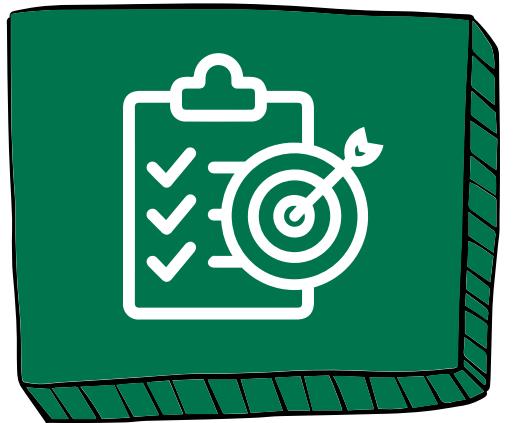
Schulleitung, Lehrkräfte, Erziehungsberechtigte, Schülerschaft,
ggf. Schulaufwandsträger

**externe
Hilfe:**

SEM, QmbS-Beratertandem

Hilfsmittel:

z. B. Taskcard, Kanban-Board, ByCS



4.2 Umsetzung der Ziele/Maßnahmen

Leitfrage: „Wie setzen wir die Ziele/Maßnahmen in die Praxis um?“

Initiative: SE-Gruppe, Themengruppen

externe Hilfe: externe Partner, schulische Netzwerke, ggf. SEM, QmbS-Berater sowie weitere Unterstützungssysteme (z. B. BiUSe, Innoteam ...)

Hilfsmittel: Ziel- und Maßnahmenplan bzw. Projektplan, Kanban-Board, Taskcard, ByCS



4.3 Feiern der Erfolge; Teilevaluation/Endevaluation

Leitfrage:

„Wie können wir Erfolge feiern?
Nach welchem Zeitraum werden Ziele bzw. Zielerreichungsgrade evaluiert?
Wie werden die (Teil-)Ziele evaluiert?“

Initiative:

SE-Gruppe, Arbeitsgruppen

externe Hilfe:

externe Partner, schulische Netzwerke, ggf. SEM, QmbS-Beratertandem ...

Hilfsmittel:

BETSIE für interne Evaluation, mebis Feedbacktool, Fragebögen der Qualitätsagentur